



ANMELDUNG

4. Symposium für regenerative Gelenkchirurgie

Anschrift

Anrede		Titel	
Vorname		Name	
Klinik		Straße, Nr.	
PLZ	Ort		
Telefon		Fax	
E-Mail			

Teilnahmegebühren

bis 1. März 2011

- Teilnahme an Vorträgen und Workshops 500,- €
- Teilnahme an Vorträgen / Live-OP's 250,- €
- Teilnahme an Workshops 250,- €
- AGA-Mitglied (10% Ermäßigung)
- Get together Party (Freitag, 8. April 2011, 20 Uhr)

Die kostenfreie Stornierung der Teilnahme ist bis zum 1. März 2011 möglich. Im Anschluss werden 50 € Bearbeitungsgebühr berechnet. Bei Nichtanreise ohne Stornierung werden 100% der Teilnahmegebühr berechnet.

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte nutzen Sie das Online-Formular:
www.gelenksymposium.de oder
senden diese Anmeldung per Fax an
(030) 885 10 29 oder per Brief an:

P & R Kongresse GmbH
Thomas Ruttkowski
Bleibtreustraße 12 A
10623 Berlin



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstalter

Medizinische Hochschule Hannover (MHH)

Tagungsleitung

Prof. Dr. med. Christian Krettek, FRACS
Prof. Dr. med. Michael Jagodzinski
Dr. med. Gernot Felmet

Tagungsort

Medizinische Hochschule Hannover, Hörsaal R
Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover
E-Mail info@traumastiftung.de
Internet mhh-unfallchirurgie.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.

Patronat

Die Veranstaltung wird von der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie (AGA) anerkannt. Das Programm finden Sie unter www.aga-online.de

Organisation

P&R Kongresse GmbH
Thomas Ruttkowski
Bleibtreustraße 12 A, 10623 Berlin
Telefon +49 30 885 10 27
Fax +49 30 885 10 29
E-Mail info@pr-kongresse.de

Hotel- und Touristinformation

Mercure Hotel Hannover Medical Park
Feodor-Lynen-Straße 1, 30625 Hannover
Telefon +49 511 9566 0
Fax +49 511 9566 333
08. bis 09. April 2011 Einzelzimmer: 73,00 € (inkl. Frühstück)

Hotel ibis Hannover Medical Park
Feodor-Lynen-Straße 1, 30625 Hannover
Telefon +49 511 9567 0
Fax +49 511 9567 140
08. bis 09. April 2011 Einzelzimmer: 89,00 € (inkl. Frühstück)

Alle Hotelzimmer können unter dem Stichwort „Gelenksymposium“ bis zum 11. März 2011 direkt im Hotel abgerufen werden.

Da die Hotels aufgrund der Hannover Messe nur über begrenzte Kontingente verfügen, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie im Falle einer negativen Auskunft des einen Hotels eine Anfrage bei der anderen Unterbringungsmöglichkeit starten sollten.

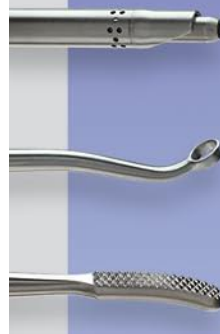


COXARTIS

Neues Instrumentarium zur Hüftarthroskopie nach Miehleke

COXARTIS ist ein speziell auf die Anatomie des Hüftgelenkes abgestimmtes Instrumentarium zur Hüftarthroskopie. Das universell konfigurierte Zugangssystem sowie die Arbeitsinstrumente ermöglichen dem Anwender einen optimierten Arbeitsablauf und sind eine Basis für die erfolgreiche Operation.

Mit den neuen Richard WOLF Fräsern und Rotationsmessern für die Hüftarthroskopie bieten wir Ihnen eine neue Dimension der Weichteil- und Knochenbearbeitung.



RICHARD WOLF
spirit of excellence

info@richard-wolf.com · www.richard-wolf.com

Richard Wolf GmbH · D-75434 Knittlingen · PF 1164 · Tel.: +49 70 43 35-0 · Fax: +49 70 43 35-300
BELGIEN / NIEDERLANDE · DEUTSCHLAND · FRANKREICH · INDIEN · ÖSTERREICH · UK · USA · V.A.E.

4. Gelenksymposium Hannover REGENERATIVE GELENKCHIRURGIE Hüftgelenkarthroskopie

Hannover
8. und 9. April 2011



Wissenschaftliche Leitung
Christian Krettek
Michael Jagodzinski
Gernot Felmet

Unter dem Patronat
Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie
AG Arthroskopie der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
Berufsverband der Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie
Stiftung Akademie Deutscher Orthopäden



TRAUMA
STIFTUNG

MHH
Medizinische Hochschule
Hannover



EINLADUNG

4. Symposium für regenerative Gelenkchirurgie

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

für das 4. Gelenksymposium haben wir uns mit der Hüftgelenk-arthroskopie ein besonders aktuelles Thema vorgenommen. Während die Hüfte bis vor wenigen Jahren hauptsächlich in spezialisierten Kliniken für begrenzte Indikationen arthroskopisch behandelt werden konnte, erfährt die Behandlung dieses arthroskopisch schwer zugänglichen Gelenkes durch die Entwicklung neuer Instrumente und die Möglichkeit neuer, biologischer Verfahren eine weitere Verbreitung. Wir wollen dies im bekannten Format von praxisnahen Vorträgen und Übungen mit der Präsentation neuester Forschungsergebnisse kombinieren.

Zentrale Inhalte werden die systematische arthroskopische Erschließung des Hüftgelenkes, Möglichkeiten und Grenzen der Hüftgelenkarthroskopie, sowie die Knorpel- und Gelenkflächenrekonstruktion darstellen. Die aktuellen Verfahren der Knorpelregeneration werden in Theorie und Praxis dargestellt. Eine bisher wenig genutzte Möglichkeit ist das Management septischer Hüftgelenke mit der Arthroskopie. Dies stellt daher einen separaten Vortragsblock dar, der auch in einem Themenheft des „Unfallchirurgen“ veröffentlicht wird.

Neu in diesem Jahr ist die Abkopplung der Veranstaltung vom Videosymposium, welches unter dem Namen „Ortho Trauma Update“ (www.ortho-op-update.com) stattfindet. Dadurch ist das Gelenksymposium auf 2 volle Tage ausgeweitet, was eine bessere didaktische Strukturierung des Programms erlaubt. Das Curriculum wurde von der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie (AGA) für den Arthroskopiekurs für Fortgeschrittene anerkannt. Sie können bei der Wahl des Programmes einen bevorzugten Kurs angeben. Die Abendveranstaltung am Freitag, den 8. April 2011 wird im Peppermint Park, dem Musikstudio von Mousse T. stattfinden (www.peppermint-park.com). Wir freuen uns in jedem Fall auf eine herzliche kollegiale Begegnung,

Ihr

Prof. Dr. med.
Christian Krettek

Prof. Dr. med.
Michael Jagodzinski

Dr. med.
Gernot Felmet

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 8. April 2011

- 10.00 – 10.15 Eröffnung**
C. Krettek (Hannover)
- 10.15 – 12.00 Block I – Grundlagen**
- 10.15 – 10.25 Historie der Hüftgelenkarthroskopie
N. Hawi (Hannover)
- 10.30 – 10.40 Indikationen zur Hüftgelenkarthroskopie
M. Tey (Barcelona)
- 10.45 – 10.55 Grenzen der Hüftgelenkarthroskopie
M. Bohnsack (Bremen)
- 11.00 – 11.10 Anatomic overview: what is pathologic?
M. Tey (Barcelona)
- 11.15 – 11.25 FAI: Klassifikation und Therapie
M. Lais (Freiburg)
- 11.30 – 11.40 Wann ist die Labrumrefixierung sinnlos?
G. Möckel (Birkenwerder)
- 11.45 – 11.55 Tipps und Tricks bei der Wahl der Instrumente
C. Sobau (Pforzheim)
- 12.00 – 13.00 Mittagspause und Besuch der Industrierausstellung**
- 13.00 – 14.30 Live-OPs**
- Diagnostische Hüftgelenkarthroskopie
M. Lais (Freiburg)
- Mikrofrakturierung
M. Jagodzinski (Hannover)
- CAM FAI
F. Thorey (Hannover)
- Labrumrefixierung
R. Villar (London)
- 14.30 – 15.00 Pause und Besuch der Industrierausstellung**
- 15.00 – 17.00 Block II – Techniken**
- 15.00 – 15.20 Defining the limits of arthroscopic hip surgery
R. Villar (London)
- 15.30 – 15.40 Portalanlage: wann wo?
C. Sobau (Pforzheim)
- 15.45 – 15.55 Technische Tipps und Tricks bei der HASK
H. Laprell (Kiel)
- 16.00 – 16.10 Klassifikation der eitrigen Coxitis
M. Bröse (Hannover)
- 16.15 – 16.25 Differentialdiagnose Coxitis
D. Meyer-Olson (Hannover)
- 16.30 – 16.40 Arthroskopische Therapie bei Coxitis
M. Kusma (Mannheim)
- 16.45 – 16.55 Offene Chirurgie bei Coxitis
R. Gaulke (Hannover)
- 17.00 – 17.30 Pause und Besuch der Industrierausstellung**

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

- 17.30 – 19.00 Workshops zur Knorpelregeneration**
- AMIC – Fa. Geistlich
P. Behrens (Hamburg)
- Codon – Fa. Ormed
M. Jagodzinski (Hannover)
- NOVOCART 3D® – Fa. Tetec
J. Fritz (Rottenburg)
- 20.00 – 0.00 Get together Party im Peppermint Park**

SAMSTAG, 9. April 2011

- 08.00 – 10.00 Block III – Knorpelschäden**
- 08.00 – 08.10 Begrüßung und Ablauf
M. Jagodzinski (Hannover)
- 08.15 – 08.25 Klassifikation von Knorpelschäden
C. Haasper (Hannover)
- 08.30 – 08.40 AMIC
P. Behrens (Hamburg)
- 08.45 – 08.55 Chondrosphären
M. Jagodzinski (Hannover)
- 09.00 – 09.10 Autologe Chondrozyten
NN
- 09.15 – 09.25 Kostenerstattung
G. Felmet (Villingen-Schwenningen)
- 09.30 – 09.45 Special Lecture: engineering of articular cartilage**
R. Cancedda (Genova)
- 09.45 – 10.00 Special Lecture: hip arthroscopy: 10 years of experience**
M. Tey (Barcelona)
- 10.00 – 10.30 Pause und Besuch der Industrierausstellung**
- 10.30 – 12.00 Hüftgelenkarthroskopie am Modell**
- 12.00 – 13.00 Mittagspause und Besuch der Industrierausstellung**
- 13.00 – 15.00 Hüftgelenkarthroskopie an Humanpräparaten**
- Portalanlage
- Knorpelschaden
- Pincer FAI
- Labrumrefixierung
- M. Bohnsack (Bremen)*
- M. Lais (Freiburg)*
- H. Laprell (Kiel)*
- G. Möckel (Birkenwerder)*
- F. Thorey (Hannover)*

REFERENTEN & VORSITZENDE

- Behrens, Peter, Prof. Dr. med.**
Chirurgisch-orthopädische Berufsausübungsgemeinschaft (CUNO), Hamburg
- Bohnsack, Michael, Prof. Dr. med.**
DIAKO – Evangelisches Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Bremen
- Bröse, Max, Dr. med.**
Medizinische Hochschule Hannover, Unfallchirurgische Klinik, Hannover
- Cancedda, Ranieri**
Universita' & Istituto Nazionale per la Ricerca sul Cancro, Dipartimento di Oncologia, Biologia e Genetica, Genova, Italy
- Felmet, Gernot, Dr. med.**
ARTICO Sportklinik und Orthopädische Praxis, Villingen-Schwenningen
- Fritz, Jürgen, Dr. med.**
Winghofer Medicum, Abteilung für gelenkerhaltende Chirurgie, Rottenburg
- Gaulke, Ralph, Dr. med.**
Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Unfallchirurgie Hannover
- Haasper, Carl, Priv.-Doz. Dr. med.**
Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Unfallchirurgie, Hannover
- Hawi, Nael**
Medizinische Hochschule Hannover, Unfallchirurgische Klinik, Hannover
- Jagodzinski, Michael, Prof. Dr. med.**
Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Unfallchirurgie, Hannover
- Krettek, Christian, Prof. Dr. med. FRACS**
Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Unfallchirurgie, Hannover
- Kusma, Matthias, Dr. med.**
Gemeinschaftspraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie, Orthopädie am Alten Messplatz, Mannheim
- Lais, Manfred, Dr. med.**
Praxisklinik 2000, Freiburg
- Laprell, Heinz, Dr. med.**
Lubinus Clinicum, Klinik für Unfallchirurgie, Kiel
- Meyer-Olson, Dirk, Priv.-Doz. Dr. med.**
Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover
- Möckel, Gregor, Dr. med.**
Asklepios Klinik Birkenwerder, Abteilung für arthroskopische und rekonstruktive Gelenkchirurgie, Birkenwerder
- Sobau, Christian, Dr. med.**
ARCUS Sportklinik, Pforzheim
- Tey, Marc, Dr.**
ICATME, Instituto Universitario Dexeus, Barcelona/Spain
- Thorey, Fritz, Priv.-Doz. Dr. med.**
Medizinische Hochschule Hannover, Orthopädische Klinik im Annastift, Hannover
- Villar, Richard BSc (Hons) MA MS FRCS**
Pure Sports Medicine, London/Great Britain